

Auserwählte, liebe Freunde, treue Freunde, Ich sage euch jeden Tag was ihr tun müsst; Ich spreche zu euch mit Liebe, wie der Vater zu den Kindern, die Er liebt, wie der Bräutigam zu seiner geliebten Braut, so groß ist die Zärtlichkeit Meines Herzens für euch. Fürchtet euch nicht, sondern fahrt fort, mit Freude Meinen Willen zu erfüllen und ihr werdet den reichen Lohn haben, den Ich Meinen teuersten Freunden schenke.

Geliebte Braut, Meine Zärtlichkeit ist für jeden Menschen der Erde, aber es begreift sie gut, wer offen ist für Meine Liebe; es begreift sie nicht, wer Mir das Herz und den Sinn verschlossen hält. Du siehst, geliebte Braut, dass es auf Erden jene gibt, die sich freuen in Mir und jene, die in der Bitterkeit des Lebens leben., weil sie Mir die Tür des Herzens nicht öffnen wollen. Siehst du, dass ein jeder dabei ist, seine Wahl zu treffen? Diese wird dann die Endgültige sein. Geliebte Braut, die Welt, die sich Meiner Liebe nicht öffnen will, wird viel Leid erfahren müssen. In der Freude spürt der Mensch die Einsamkeit nicht, aber im Leid stöhnt er tief, wenn Ich, Ich Jesus, nicht in seinem Herzen bin; welche Hoffnung kann der Mensch, in der Tat, ohne Mich haben? Welche Freude kann er wirklich genießen, wenn Ich nicht mit ihm bin? Ich, Ich Gott, bin die wahre Freude, Ich bin der wahre Friede, nur auf Mich soll die menschliche Zuversicht bauen. Die nahe und ferne Zukunft wird entscheidend sein für viele, für manche in Kürze, für andere später, dies ist eine besondere Zeit, die der Mensch gewollt hat mit seiner ständigen Aufsässigkeit, eine Zeit großen Risikos für die Menschheit, des Risikos der Selbstzerstörung. Wehe den Aufsässigen der Erde, wehe denen, die planen die anderen zu zerstören, denn sie werden als erste sich selbst zerstören, wehe diesen, denn das Herz ist voller Hass, den sie über die anderen ergießen wollen, aber vor allem über sie selbst fallen wird.

Du sagst Mir: Liebster! Unendliche Liebe, die Torheit mancher ist gegenwärtig noch stärker als in der Vergangenheit. Wie kann der Mensch nicht begreifen, dass er, indem er anderen schaden will, vor allem sich selbst und den Seinen schadet. Ich begreife, dass eine negative Macht in diesen Aufsässigen wirkt, die vom großen Widersacher herrührt, der jene versklavt, die sich ihm unterwerfen. Angebeteter Jesus, lasse nicht zu, dass die menschliche Torheit zu seinem Ziel führe, sondern es rette sich die gesamte Menschheit, jeder erkenne den eigenen Fehler, bereue ihn und erlebe Deine Vergebung.

Geliebte Braut, wie du siehst, spreche Ich mit Klarheit zur Welt und warne sie vor der Gefahr die sie läuft, aber die Aufsässigen bleiben aufsässig und ändern sich nicht; sie haben das Herz verhärtet und bleiben in ihren Sünden versunken, sie hören auf Meine Stimme nicht, sie sehen Meine Zeichen nicht, jeden Tag sind jene zahlreich, die sich unvorbereitet vortreffen lassen. Die Aufsässigen hat es immer gegeben, jene die Meine Stimme nicht hören wollten, aber gegenwärtig hat ihre Zahl zugenommen: der Feind hat Besitz ergriffen von ihrem Wesen und sie sind seine Sklaven geworden. Meine geliebte Braut, Ich habe nicht aufgehört zu ihren Herzen zu sprechen, aber sie bleiben taub und aufsässig, diese ihre freie Entscheidung bereitet das größte Verderben vor.

Du sagst Mir: Unendliche Liebe, lasse nicht zu, dass das größte Verderben in die Welt trete durch die Anwesenheit dieser unglückseligen Widerspenstigen; es mögen nur jene bestraft werden, die die Strafe verdienen und die Unschuldigen nicht, wie schöne und üppige Blumen, der grausamen Sichel zum Opfer fallen.

Geliebte Braut, die Schuldigen werden haben was sie verdienen, die Unschuldigen werden ein sehr verschiedenes Los haben: es stirbt der Schuldige und es stirbt der Unschuldige, meinst du, dass das Los dasselbe sei? Das Urteil des Schuldigen ist sehr verschieden von dem des Unschuldigen. Geliebte Braut, Ich habe dir bereits gesagt, dass nicht bleiben wird, was gehen muss, aber auch nicht gehen kann, was bleiben

muss.

Du sagst Mir: Unendliche Liebe, Dein Erhabener Wille erfülle sich immer, immer. Du weißt alles und entscheidest gemäß dem, was den Seelen zum Besten gereicht. Angebeteter Jesus, Deine Denkweise ist Vollkommen, jeder Mensch der Dich liebt, nimmt Deinen Willen demütig an, auch wenn er zuweilen nicht begreift. Du Gott, bist der Allerhöchste, die Weisheit bist Du, Gott, die Vollkommenheit bist Du, vermag ein Mensch Dich zu begreifen? Wenn Du offenbarst, wenn Du erklärst, begreift er etwas, andernfalls bleibt der Mensch im Dunkeln. Angebeteter Jesus, Du tust alles gut, wirke mit Deiner Unendlichen Weisheit, es gehe, was gehen muss, es bleibe, was bleiben muss, wir, Deine Kleinen, werden stets anbetend vor Dir verweilen und Deinen erhabenen Willen, Deine Unendliche Barmherzigkeit und die Vollkommene Gerechtigkeit preisen.

Geliebte Braut, wer sich wie ein süßer Freund verhält, wird das Los des süßen Freundes haben, wer sich als Aufsässiger verhält, wird das Los des Aufsässigen haben, der Schuldige wird für seine Schuld bezahlen, aber nicht der Unschuldige, der Meine Barmherzigkeit erfahren wird. Dein Herz sei freudig und ruhe sich eng an Mein Göttliches gedrückt aus. Genieße auch an diesem neuen Tag Meine Köstlichkeiten der Liebe. Ich liebe dich.

Ich liebe euch.

Jesus



Die Mutter spricht zu den Auserwählten

Vielgeliebte Kinder, heute ist der Tag des Herrn, seid glücklich in Ihm und nehmt Seine süße Einladung an, keiner bleibe taub Seinen erhabenen Worten und blind Seinen Zeichen gegenüber. Geht frohlockend zum Altar Meines Sohnes Jesus. Denkt an die Liebe, die Er für euch empfindet und mit welcher Er euch überhäuft. Kinder, Ich habe euch öfters das Beispiel des großen Königs gemacht, der zu seinem Fest einlädt: nun, jeder Festtag ist etwas besonderes und die Festtage eures Lebens sind gezählt, in jedem sind einzigartige und besondere Gnaden enthalten für jeden einzelnen von euch.

Meine kleine Tochter sagt Mir: Heiligste Mutter, ich denke an die süße Einladung Jesu für jeden von uns: mit welcher Süßigkeit wendet Er Sich uns zu; in besonderer Weise in Seiner Gegenwart zu sein ist etwas Erhabenes. Während der Heiligen Messe erneuert Er Sein Kreuzesopfer für uns; die gesamte Welt schöpft Kraft und Leben aus diesem Opfer, das sich jeden Tag auf den Altären der Erde erneuert, sich auf jedem Altar erneuert und das gesamte Universum fährt fort mit neuem Leben zu pochen. Wenn ich die erhabenen Wunder Gottes erwäge, erfüllt sich mein kleines Herz mit der lebendigsten Ergriffenheit und mit Glück, dem großen, unermesslichen Glück, sich geliebt, so sehr geliebt zu fühlen. Freudig denke ich: Jesus, der Geliebte Jesus, erneuert Sein erhabenes Opfer auch für mich, ich bin nicht ein von Seinem Zärtlichen Herzen vergessenes Geschöpf, sondern bin geliebt, erwünscht, von Seiner Einladung gerufen. Wie kann ich Jesus meinen Dank ausdrücken für die Einladung, die Er mir nicht nur am Festtag erteilt, sondern mir erlaubt, aus jedem Tag, auch dem Werktag, ein Festtag zu machen, indem Er mich der Eucharistiefeyer beiwohnen lässt. Im heiligsten Augenblick fühle ich Seine süße und zärtliche Umarmung und frohlocke. Siehe, Geliebte, Süßeste Mutter, welcher mein höchster Wunsch ist, den ich Dich demütig bitte, zu Jesus zu bringen mit Deinem vollkommenen Herzen, damit er erhört werde: ich bitte Ihn, dass Er mir in meinem irdischen Leben bis zum letzten Augenblick stets gewähre, an Seinem süßen Hochzeitsmahl teilzunehmen, dies wird für mich die höchste und erhabenste Gabe meines Lebens sein.

Geliebte Kinder, Meine lieben Kleinen, wenn ihr mit solcher Glut bittet, gewährt Gott, gewährt Gott alles, gewährt Er immer. Wer der Eucharistie soviel Liebe entgegenbringt, wird gewiss erhört, denn Jesus will Sich jedem Menschen schenken, um ihn Sich Selbst stets ähnlicher zu machen. Jedes mal ihr die Eucharistie mit Liebe empfängt, werdet ihr Ihm in allem ein wenig ähnlicher, begreift es, geliebte Kinder und antwortet immer mit Freude auf Seine Einladung der Liebe. Liebe Kinder der Welt, bleibt nicht öde Erde, während ihr üppiger Garten Jesu werden könnt, keiner treffe eine solche Wahl. Ihr könnt alles haben, Kinder, alles; einen Vorschuss des Paradieses auf Erden ist die Gabe, die Gott euch beschenken will, jedem einzelnen von euch, es hängt von eurer Entscheidung ab. Er ruft alle und vergisst niemanden. Kinder der Welt, ihr seid so sehr geliebt von Jesus, ihr seid von Ihm unendlich geliebt, fasst innerlich den Entschluss, Sein zu sein, es genügt bereits euer Wunsch, damit Er euch entgegengeht. Seid alle Sein aus eigener Wahl, ihr Menschen der Erde, dies sei eure Entscheidung und Er Selbst wird euch entgegengehen, um euch den Weg zu ebnet. Wer Jesus gehört, ist glücklich, er wird es in der nahen Zukunft sein, er wird es für immer sein, seht, die Gabe der Liebe für jene die Ihm treu bleiben.

Gemeinsam loben wir den Heiligsten Namen. Danken wir, beten wir an, beten wir an, beten wir an. Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Mein Engel.

Hl. Jungfrau Maria